

INTERNATIONAL STAFF TRAINING WEEK

AN DER RADBOUD UNIVERSITY, NIJMEGEN, NIEDERLANDE

Die diesjährige **Staff Training Week** fand in der **Pfingstwoche vom 26. bis 29. Mai 2015** statt. Auf Grund des Feiertags verkürzte sich das Training auf vier Tage, was sich wiederum am Programmablauf bemerkbar machte. Die Gasthochschule hat ein sehr ambitioniertes Programm für ihre internationalen Gäste auf die Beine gestellt und viele interessante Events organisiert, darunter Campus Walk, Meet & Greet Cultuurcafé, Opening Dinner, City tour, Pub quiz, Cruise on a pancake boat. In einer einstündigen Unterrichtsstunde hatten wir die Gelegenheit, unter Einsatz von Youtube-Videos und Quiz-Spielen einen ersten Einblick in die **niederländische Sprache und Kulturgeschichte** zu erhalten.

Zu den absoluten Highlights zählte das diesjährige DIES Academicus mit einem **Open Rock Festival** bis spät in die Nacht. (Alle Veranstaltungen einschließlich Verpflegung und Fahrradausleihe waren für uns kostenfrei, da in der Teilnahmegebühr von 300 EUR inbegriffen.)

An der Staff Week nahmen ca. **35 KollegInnen** teil, überwiegend aus den europäischen Nachbarländern. Einige TeilnehmerInnen kamen aus Indonesien und Russland. Das Programm wurde organisiert vom Team des International Office. Begrüßt wurden wir vom Rektor der Radboud University und dem Direktor des International Office. Die **Gastgeber waren freundlich, hilfsbereit und immer mit strahlendem Lächeln**, so dass man sich jederzeit willkommen fühlte. Selbst als sich ein trauriger Vorfall ereignete (eine Kollegin wurde abends auf offener Straße ausgeraubt), waren die niederländischen KollegInnen sofort vor Ort und haben sich um die geschädigte Teilnehmerin gekümmert.

Das Besondere an der Staff Week war, dass sie maßgeblich von den TeilnehmerInnen mitgestaltet wurde. Im Rahmen der **thematischen Schwerpunkte** „**International Partnerships**“, „**Technology in Internationalisation**“ und „**Summer Schools**“ gab es eine Reihe an Vorträgen, Präsentationen und

Workshops, die sowohl von den Gastgebern als auch von den TeilnehmerInnen veranstaltet wurden. Auch ich wurde im Vorfeld angefragt, ob ich eine ca. 10-minütige Präsentation zum Thema „International Partnerships at FAU“ vorbereiten möchte und habe natürlich sofort zugesagt. Der Vortrag kam gut an und wurde nicht nur mit einem Applaus, sondern auch mit einer Schachtel Merci-Pralinen von den Gastgebern „gewürdigt“ ☺. Die daran anschließende Diskussion sowie Beispiele aus anderen Ländern empfand ich als interessant und hilfreich.

Während der Staff Week gab es auch Gelegenheit für individual Meetings, die man mit den KollegInnen der Radboud University im Vorfeld vereinbaren konnte. Diejenige, die keine Arbeitstreffen vereinbart haben, wurden alternativ zu den verschiedenen **Meet & Greet-Veranstaltungen** der einzelnen Fachbereiche, z.B. des Nijmegen School of Management (NSM), eingeladen.

Nicht nur die Radboud University ist sehr international und gastfreundlich, sondern ganz Nijmegen. **Nijmegen ist eine lebhafte Studentenstadt mit viel Charme und Gastlichkeit.** Man kommt schnell ins Gespräch mit den Leuten und die Unterhaltung fällt leicht, da viele – vom Busfahrer bis zur stellvertretenden Bürgermeisterin, die uns im historischen Stadhuis (Rathaus) empfangen hat, – sprechen ein gutes und beinahe akzentfreies Englisch.

Es war ein spannendes und volles 4-Tages-Training mit vielen guten Workshops und Gesprächen an einer **tollen Partneruni** - ein **anregender und gewinnbringender Aufenthalt**, den ich jedem ans Herz legen möchte.

Natalia Jörg, Referentin VP I